

FORTBILDUNGSANGEBOTE
FÜR LEHRPERSONEN IM BERUFSBILDUNGS- UND PROBEJAHR
(Schuljahr 2022/23)

20.01/1 Lernen im Wandel – Unterrichtsimpulse für einen kompetenzorientierten Unterricht in Grund-, Mittel- und Oberschule

Kompetenzorientierter Unterricht ist ein pädagogisches Konzept, in dem die Schülerinnen und Schüler den Unterrichtsthemen in Handlungsaktionen begegnen können, um sich mit diesen Inhalten auseinanderzusetzen. Die Interaktion im Rahmen von Lehr- und Lernprozessen wird also zum Impuls für die Didaktik des Unterrichts und für unterrichtliche Lernprozesse. Im Fortbildungskurs werden nach einer grundsätzlichen Einführung zum Thema „Kompetenzorientierung“ Unterrichtsentwürfe aus dem Kompetenzorientierten Unterricht mit den Teilnehmenden durchgespielt und diskutiert. Das Fortbildungsmodul bietet Möglichkeiten eines Perspektivenwechsels und verschiedene, kritisch reflektierte Sichtweisen auf Lehr- und Lernprozess unter dem Fokus der Kompetenzorientierung.

Referierender: Christian Alber

Kursort	Titel	Austragungsort	Zeit	Stunden
Bozen	Lernen im Wandel – Unterrichtsimpulse für einen kompetenzorientierten Unterricht in Grund-, Mittel- und Oberschule	Bozen <i>Klassisches, Sprachen- und Kunstgymnasium Armando-Diaz-Str. 34</i>	1. Teil: <i>Donnerstag, 17.11.2022, 15.00 bis 18.00 Uhr</i> 2. Teil: <i>Mittwoch, 08.03.2023, 15.00 bis 18.00 Uhr</i>	12
Meran	Lernen im Wandel – Unterrichtsimpulse für einen kompetenzorientierten Unterricht in Grund-, Mittel- und Oberschule	Meran <i>Realgymnasium und technologische Fachoberschule Karl-Wolf-Straße 36 Mehrzweckraum</i>	1. Teil: <i>Mittwoch, 16.11.2022, 15.00 bis 18.00 Uhr</i> 2. Teil: <i>Donnerstag, 16.03.2023, 15.00 bis 18.00 Uhr</i>	12
Brixen	Lernen im Wandel – Unterrichtsimpulse für einen kompetenzorientierten Unterricht in Grund-, Mittel- und Oberschule	Brixen <i>Sozialwissenschaftliches Gymnasium „J. Gasser“ Ignaz-Mader-Straße 3</i>	1. Teil: <i>Mittwoch, 23.11.2022, 15.00 bis 18.00 Uhr</i> 2. Teil: <i>Freitag, 10.03.2023, 15.00 bis 18.00 Uhr</i>	12

Anlage A

20.01/2 **Begabungs- und Begabtenförderung im Spiegel der inklusiven Schule**

Die Stärken und Begabungen der Kinder und Jugendlichen sind unterschiedlich, die Klassengemeinschaft eine heterogene Gruppe.

Grundlegende Haltung zur individuellen Förderung ist, den Blick weg von den Defiziten der Person, hin zu ihren Interessen und Talenten zu lenken und förderliche Lernumgebungen für alle Schülerinnen und Schüler zur Verfügung zu stellen.

In der Fortbildung werden grundlegende Begriffe geklärt, Modelle zur Differenzierung mit einem besonderen Blick auf die Begabungs- und Begabtenförderung erarbeitet und Vorgehensweisen besprochen. Die Übertragung theoretischer Ansätze in die eigene Praxis und der Erfahrungsaustausch darüber, sind wesentliche Bestandteile der Weiterbildung.

Referierende: Siglinde Doblander

Kursort	Titel	Austragungsort	Zeit	Stunden
Bozen	Begabungs- und Begabtenförderung im Spiegel der inklusiven Schule	Bozen <i>Klassisches, Sprachen- und Kunstgymnasium Armando-Diaz-Str. 34</i>	<i>1. Teil: Montag, 07.11.2022, 15.00 bis 18.00 Uhr 2. Teil: Donnerstag, 23.03.2023, 15.00 bis 18.00 Uhr</i>	12
Meran	Begabungs- und Begabtenförderung im Spiegel der inklusiven Schule	Meran <i>Klassisches und Sprachengymnasium Otto-Huber-Straße 72 Mehrzweckraum</i>	<i>1. Teil: Mittwoch, 09.11.2022, 15.00 bis 18.00 Uhr 2. Teil: Dienstag, 21.03.2023, 15.00 bis 18.00 Uhr</i>	12

Anlage A

20.01 /3 Lerndialog statt Noten. Neue Formen der Leistungsbeurteilung (Unterstufe und Oberstufe)

Der kompetenzorientierte Unterricht und ein allfälliger Fernunterricht stellen uns auch im Hinblick auf die Leistungsmessung und -bewertung vor neue Herausforderungen. Dabei stellen sich unterschiedliche Fragen: Welchen Stellenwert und welche Bedeutung hat Leistungsbeurteilung im Unterricht generell? Welche Kompetenzen sollen bewertet werden? Welche Formen der Leistungsfeststellung eignen sich für die Kompetenzorientierung? In diesem Modul kommen wir über unsere eigenen Konzepte von „Leistungsbeurteilung“ ins Gespräch und setzen uns mit innovativen Formen der Leistungsfeststellung auseinander.

Referierender: Christian Alber

Kursort	Titel	Austragungsort	Zeit	Stunden
Bozen	Lerndialog statt Noten. Neue Formen der Leistungsbeurteilung (Unterstufe und Oberstufe)	Bozen <i>Klassisches, Sprachen- und Kunstgymnasium Armando-Diaz-Str. 34</i>	1. Teil: Mittwoch 12.10.2022, 15.00 bis 18.00 Uhr 2. Teil: Freitag, 24.03.2023, 15.00 bis 18.00 Uhr	12
Brixen	Lerndialog statt Noten. Neue Formen der Leistungsbeurteilung (Unterstufe und Oberstufe)	Brixen <i>Sozialwissenschaftliches Gymnasium „J. Gasser“ Ignaz-Mader-Straße 3</i>	1. Teil: Donnerstag, 13.10.2022, 15.00 bis 18.00 Uhr 2. Teil: Mittwoch, 22.03.2023, 15.00 bis 18.00 Uhr	12
Meran	Lerndialog statt Noten. Neue Formen der Leistungsbeurteilung (Unterstufe und Oberstufe)	Meran <i>Klassisches und Sprachengymnasium Otto-Huber-Straße 7 Mehrzweckraum</i>	1. Teil: Mittwoch, 30.11.2022, 15.00 bis 18.00 Uhr 2. Teil: Donnerstag, 23.03.2023, 15.00 bis 18.00 Uhr	12

Anlage A

20.01/4 Anforderungen migrationsbedingter Diversität in der Schule

Schüler*innen mit internationalen Biographien sind mittlerweile ein mehr oder weniger großes Thema an allen Schulen des Landes. Das Fortbildungsmodul zur Migration zeigt die rechtlichen Rahmenbedingungen auf, informiert über aktuelle Vorhaben und Projekte auf Landesebene und gibt Impulse zu einer Haltungsdiskussion in Zusammenhang mit dem Phänomen. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmer*innen Einblick in die Grundlagen des sprach- und kulturaufmerksamen Unterrichts.

Referierende: Christian Walcher, Inge Niederfringer

Kursort	Titel	Austragungsort	Zeit	Stunden
Meran	Anforderungen migrationsbedingter Diversität in der Schule	Meran <i>Realgymnasium und technologische Fachoberschule Karl-Wolf-Straße 36 Mehrzweckraum</i>	<i>Mittwoch, 14.12. 2022 15.00 bis 18.00 Uhr</i>	3
Brixen	Anforderungen migrationsbedingter Diversität in der Schule	Brixen <i>Deutsche Bildungsdirektion Stadelgasse 8/B, 3. Stock</i>	<i>Montag, 05.12.2022 15.00 bis 18.00 Uhr</i>	3

Anlage A

20.01/5 Führen und Erstellen des Portfolios der beruflichen Entwicklung

Die Lehrpersonen im Berufsbildungs- und Probejahr führen das Portfolio der beruflichen Entwicklung, in dem Sie ihr berufliches Lernen dokumentieren und reflektieren. Im Rahmen der Fortbildung erhalten die Teilnehmenden Informationen über den Aufbau und die Funktion des Portfolios. Sie lernen die Handlungsfelder und Kompetenzen der Lehrperson kennen und nehmen eine Standortbestimmung ihrer eigenen beruflichen Kompetenzen vor. Sie formulieren Entwicklungsziele für das Berufsbildungs- und Probejahr und lernen Reflexionsinstrumente kennen.

Referierende: Silvia Kaser

Kursort	Titel	Austragungsort	Zeit	Stunden
Online	Führen und Erstellen des Portfolios der beruflichen Entwicklung	<i>Online-Veranstaltung</i> Nach Anmeldeschluss wird Ihnen eine E-Mail geschickt mit dem Link, über den Sie sich für das Webinar registrieren können.	<i>Donnerstag, 20.10.2022</i> <i>15.00 bis 17.00 Uhr</i>	2

20.01/6 Kollegiales Hospitieren – Einführungsnachmittag

Menschen benötigen Feedback und Wertschätzung für ihre Person und für ihre Fachkompetenz. Wenn sich Lehrpersonen gegenseitig im Unterricht besuchen und anschließend ein Feedbackgespräch durchführen, ergeben sich daraus wertvolle Hinweise zur Arbeit im Unterricht und zur persönlichen Weiterentwicklung. Dabei soll der Fokus immer auf das Gelungene gelegt werden. Im Seminar geht es um folgende Themen: förderliche Rahmenbedingungen, Beobachtungsschwerpunkte, geeignete Instrumente, Auswertung von Unterrichtsbesuchen und Durchführung von Feedbackgesprächen.

Referierende: Maria Luise Muther, Christine Zingerle

Achtung: Dieses Modul reduziert die Zahl der geforderten Hospitationsstunden, es zählt aber nicht zu den 15 Stunden verpflichtender Fortbildung!

Kursort	Titel	Austragungsort	Zeit	Stunden
Online	Kollegiales Hospitieren – Einführungsnachmittag	<i>Online-Veranstaltung</i> Nach Anmeldeschluss wird Ihnen eine E-Mail geschickt mit dem Link, über den Sie sich für das Webinar registrieren können.	<i>Donnerstag, 10.11.2022</i> <i>15.00 bis 17.00 Uhr</i>	2

Anlage A

20.01/7 Lernen mit digitalen Medien (Webinar)

Das Lernen mit digitalen Medien umfasst heute eine Vielfalt an Zugängen und Möglichkeiten, die für die ganze Schule, die verschiedenen Klassen und die einzelnen Lehrpersonen bedeutsam sind. Anders gesagt betrifft das Arbeiten mit digitalen Medien die Schulentwicklung, die Unterrichtsentwicklung und die Fachdidaktik. Über die Themenseite Bildung digital von IQES-Online soll ein Zugang zu diesem breiten Themenfeld aufgezeigt werden, der dann über eine eigene Unterrichtseinheit erprobt und schlussendlich bei der Abschlussveranstaltung gemeinsam reflektiert werden wird.

Referierender: Ivan Stuppner

Kursort	Titel	Austragungsort	Zeit	Stunden
Online	Lernen mit digitalen Medien	Webinarreihe Nach Anmeldeschluss wird Ihnen eine E-Mail geschickt mit dem Link, über den Sie sich für das Webinar registrieren können.	1. Teil: Mittwoch, 26.10.2022, 15:00 bis 18:00 Uhr 2. Teil: Montag, 13.02.2023, 15:00 bis 18:00 Uhr	12

CORSO SEMINARIALE
RIVOLTO AI DOCENTI DI ITALIANO - LINGUA SECONDA IN ANNO DI FORMAZIONE E DI PROVA
(Anno scolastico 2022-2023)

Proposte rivolte ai docenti della scuola primaria e della scuola secondaria

Corso	Attività di formazione	Sede	Data/Orario	Relatrice
20.01/8	Introduzione all'anno di formazione e di prova. Il Portfolio dello sviluppo professionale. La frequenza di questo modulo dà un credito di 3 ore.	Gli incontri hanno luogo presso la Direzione Istruzione e Formazione tedesca.	giovedì 15 settembre 2022 ore: 15:00 – 18:00	Sarah VIOLA
	La scuola inclusiva. La frequenza di questo modulo dà un credito di 3 ore.	Sala riunioni piano terra 1 grande via Amba Alagi, 10 Bolzano.	giovedì 29 settembre 2022 ore: 15:00 – 18:00	

Proposte rivolte ai docenti della scuola primaria

Corso	Attività di formazione	Sede	Data/Orario	Relatrice
20.01/9	<p>La didattica dell'Italiano Lingua seconda nella scuola primaria.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Le indicazioni provinciali e le Linee guida per il curricolo. - La pianificazione di un percorso didattico e di una lezione - Presentazione del materiale didattico. - Le abilità linguistiche: lettura, ascolto, parlato monologico, conversazione e scrittura – esercitazioni e valutazione delle prestazioni. <p>La frequenza di questo modulo dà un credito di 15 ore: 12 ore per gli incontri in presenza e 3 ore per le attività assegnate dalla relatrice tra un incontro e il successivo.</p>	<p>Tutti gli incontri hanno luogo presso la Direzione Istruzione e Formazione tedesca.</p> <p>Sala riunioni piano terra 1 grande</p> <p>via Amba Alagi, 10 Bolzano</p>	<p>lunedì 10 ottobre 2022 ore: 15:00 – 18:00</p>	Rita CANGIANO
			<p>mercoledì 16 novembre 2022 ore: 15:00 – 18:00</p>	
			<p>lunedì 05 dicembre 2022 ore: 15:00 – 18:00</p>	
			<p>mercoledì 01 febbraio 2023 ore: 15:00 – 18:00</p>	

Proposte rivolte ai docenti della scuola secondaria

Corso	Attività di formazione	Sede	Data/Orario	Relatrice
20.01/10	<p>La didattica dell'Italiano Lingua seconda nella scuola secondaria.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Le indicazioni provinciali e le Linee guida per il curricolo. - Pianificazione di un percorso didattico e presentazione di nuovi materiali. - Le abilità linguistiche. - Lettura, Ascolto – esercitazioni e valutazione delle prestazioni. - Le abilità linguistiche. - Parlato monologico, Conversazione e Scrittura – esercitazioni e valutazione delle prestazioni. - L'Esame di Stato per la Scuola secondaria. <p>La frequenza di questo modulo dà un credito di 15 ore: 12 ore per gli incontri in presenza e 3 ore per le attività assegnate dalla relatrice tra un incontro e il successivo.</p>	<p>Tutti gli incontri hanno luogo presso la Direzione Istruzione e Formazione tedesca.</p> <p>Sala riunioni terzo piano</p> <p>via Amba Alagi, 10 Bolzano.</p>	<p>mercoledì 16 novembre 2022 ore: 15:00 – 18:00</p>	Marcella PERISUTTI
			<p>mercoledì 14 dicembre 2022 ore: 15:00 – 18:00</p>	
			<p>mercoledì 11 gennaio 2023 ore: 15:00 – 18:00</p>	
			<p>lunedì 06 febbraio 2023 ore: 15:00 – 18:00</p>	

La docente/Il docente in anno di prova, nel corso dell'intero anno scolastico, deve frequentare **50 ore complessive** di formazione così costituite:

	Attività di formazione con frequenza obbligatoria	Attività pratica obbligatoria a scuola	Formazione opzionale obbligatoria
	<p>21 ore di corso seminariale di formazione in lingua italiana (vedasi il programma sopra riportato).</p>	<p>12 ore di ospitazione e riflessione critica costituite da:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 4 ore di osservazione didattica nella classe della/del docente tutor o in altra classe della scuola o di altre scuole in accordo con la/il docente tutor e, - 8 ore di progettazione pre-evento/riflessione post-evento con la/il docente tutor nella propria scuola. 	<p>Le restanti 17 ore comprendono attività di aggiornamento e/o seminariali <u>concordate con la/il Dirigente scolastica/o</u>:</p> <ul style="list-style-type: none"> - tra quelle proposte nel piano provinciale di aggiornamento per le scuole in lingua tedesca oppure per le scuole in lingua italiana, - tra quelle proposte nell'allegato A (Anlage A) in lingua tedesca ai docenti in anno di formazione e di prova, - tra quelle proposte a livello distrettuale o dalle singole istituzioni scolastiche oppure attraverso la frequenza di altri convegni o seminari.